



proLogistik
GROUP

Industry

Fertigung – Hier wird in der Logistik produziert

200/16t



Wholesale
WMS für
Großhandel

Retail
WMS für
Einzelhandel

Industry
WMS für die
Industrie-Logistik

3PL
WMS für Logistik-
dienstleister

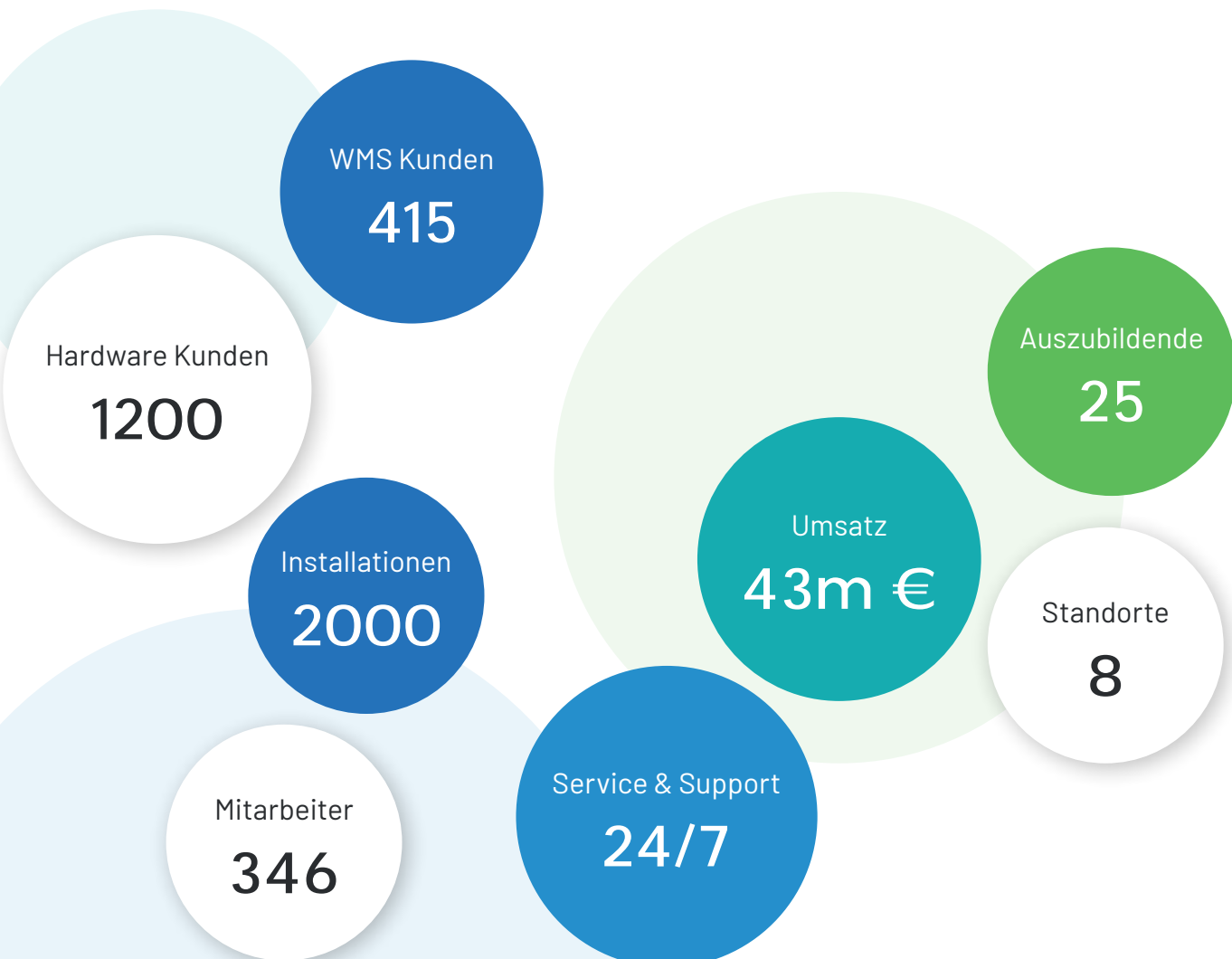
proLogistik Group

JIL – Just Intelligent Logistics

Als Marktführer für ERP-unabhängige Warehouse Management Systeme in der DACH-Region wissen wir, vor welchen Herausforderungen unsere Kunden stehen: Volatile Märkte, anhaltender Kostendruck, schwankendes Nachfrageverhalten, zunehmend kleinteilige Aufträge sowie die Forderung nach immer kürzeren Lieferzeiten in Verbindung mit einem Maximum an Lieferqualität und Retourenmanagement.

Collective Excellence in Logistics

Innerhalb der proLogistik Group bündeln wir die Kompetenzen von mehr als **340 Mitarbeitenden** im Bereich **Warehouse Management Systeme (WMS)**. Schon heute profitieren viele zufriedene Kunden aus dem Groß- und Einzelhandel, der Industrie und dem 3PL-Dienstleistungssektor von durchgängig optimierten **Supply Chain Lösungen**. Dabei unterstützen wir sowohl Klein- als auch Großunternehmen, die Systeme ablösen oder erstmalig ein WMS einführen mit passgenauen Softwarelösungen bei der digitalen Transformation.



Hier wird in der Logistik produziert

Beeinträchtigungen in den globalen Lieferketten und vermehrte Materialknappheit fordern die Industrie derzeit massiv heraus. Bestände an Roh- und Halbfertigwaren schrumpfen und es wird immer aufwändiger Nachschub zu organisieren, um Fertigungsprinzipien wie „Just-in-Time“ oder „Just-in-Sequence“ weiterhin sicherzustellen. Hinzu kommen Marktschwankungen bei anhaltendem Kostendruck. Parallel ist die von den Kunden eingeforderte Variantenvielfalt zu managen. In diesem Zusammenhang wird es immer wichtiger, Produktion und Logistik eng miteinander zu vernetzen.

Damit steigt der Stellenwert der Digitalisierung. Denn sie bietet immense Chancen, die Datenflut zu kanalisieren, Erkenntnisse zu erzeugen und die gewonnenen Informationen für eine agile und effiziente Steuerung der Abläufe im fertigungsnahen Lager zu nutzen. Gerade bei der Optimierung der Versorgungssicherheit ist ein modernes, maßgeschneidertes und funktional rundum abgesichertes Warehouse Management System (WMS) der zentrale Stellhebel. Die Digitalisierung kompensiert zudem den Fachkräftemangel und die beleglose Auftragsabwicklung erhöht die Prozesssicherheit. Es passieren weniger Fehler, unplanmäßige Wartezeiten, beispielsweise an den Montagelinien, werden massiv verringert und die Fertigungsqualität steigt.



Produktionsversorgung



Rückverfolgbarkeit



Lieferqualität



Wegstreckenoptimierung



Leistungsfähigkeit



Personenabhängigkeit

Speziell für die Industrielogistik



Wareneingang

- › Einlagerung (Gewichtsmessung)
- › Einlagerungs-Strategie
- › Cross Docking
- › Hot Parts (direkt in die Produktion/ Einlagerung)



Fertigung / Produktion

- › Stücklistenverwaltung (ein- und mehrstufig)
- › Produktionsversorgung
- › Prozesssteuerung
- › Zeitgesteuerte Belieferung der Fertigung
- › Nachschubsteuerung
- › (Min. und max. Bestände, KANBAN) Produktionsentsorgung



Kommissionierung

- › Just in time / Just in Sequence (Prioritätensteuerung)
- › Set-Bildung
- › Multi-Order Picking (Vorkommissionieren, Einzelkommissionierung, ...)
- › Splitten von Nachschubmengen für Produktionsaufträge



Besonderheiten

- › Behältermanagement
- › Leergutverwaltung
- › MES-Funktion
- › Milkrun-Funktion („Milchflaschenkonzept“)



Verwaltung

- › Chargenverwaltung
- › Seriennummernverwaltung
- › MHD Verwaltung
- › Rückverfolgbarkeit
- › Bestandsverwaltung im Lager und an den Fertigungslinien / -plätzen
- › Verwaltung externer Fertigungsbestände bei Fremdfertigern
- › Retrograde Buchungsmechanismen



Leitsysteme & Automatisierung

- › Staplerleitsystem
- › Anbindung von Automatisierungen (Autostore, AKL, HRL, Liftschränke; Fördersysteme, FTS)



Wir sind der USP unserer Kunden

„Die Hauptschwierigkeit lag darin, ein stimmiges Konzept für eine effiziente Abwicklung der Inter-Company-Logistik zwischen unseren beiden Nordstandorten zu finden und in die Realität zu überführen. Der große Vorteil von proLogistik ist, dass das Unternehmen sowohl die Lager-verwaltungssoftware als auch die erforderliche Hardware komplett aus einer Hand anbieten kann“

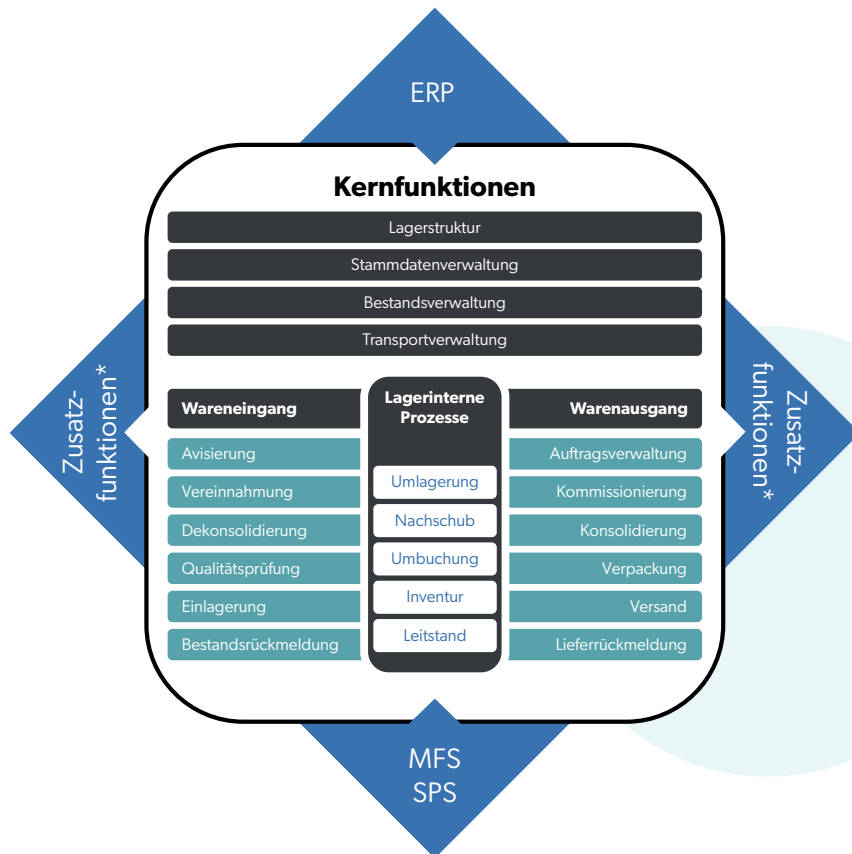
Stephan Osterhues, IT-Leiter, Ostendorf Kunststoffe



JIL – Just Intelligent Logistics

Die Warehouse Management Systeme der proLogistik Group sind vom Fraunhofer Institut validiert und zertifiziert.

WMS Kern- und Zusatzfunktionen nach VDI 3601



reddot award 2018
winner



* Zusatzfunktionen

- > Chargen
- > Cross Docking
- > Dock- & Yardmanagement
- > Doppel- /mehrfachtiefe Lagerung
- > Gefahrgut
- > Gefahrstoffe
- > Gewichtskontrolle
- > Handling-Units-Measurement
- > Kit Bildung
- > Konsignation
- > Leergut und Ladehilfsmittel
- > (Mehr-) Mandantenfähigkeit
- > Mehrlagerfähigkeit
- > Mindesthaltbarkeitsdatum
- > Packstückoptimierung
- > Produktionsversorgung / -entsorgung
- > Ressourcenplanung / Labour Management
- > Retouren
- > Seriennummern
- > Slotting & Lagerreorganisation
- > Staplerleitsystem
- > Value Added Services
- > Vendor Managed Inventory
- > Verschrottung
- > Zoll



proLogistik
GROUP

Auszug aus unseren Referenzen

Ostendorf
Kunststoffe

Christ
WASH SYSTEMS

nmc

HENSEL

AMAZONE

GRUPPO
BIMBO

VESUVIUS

[ABS]

fischer
elektronik
kühlen schützen verbinden

**WILHELM
KÜHLTECHNIK**

HONSEL

Koyo.

**WESTAG &
GETALIT AG**

SCHÖNOX

proLogistik Group

Fallgatter 1
44369 Dortmund
Deutschland

+49 (0) 231 5194-0

marketing@prologistik.com

www.prologistik-group.com